

Einstürzende Neubauten – Statikprobleme im Säulenmodell der Alterssicherung

Frank Nullmeier

Zusammenfassung:

Politische Debatten und wissenschaftliche Analysen über die Entwicklung der Alterssicherung in Deutschland orientieren sich an dem „Drei-Säulen-Modell“ als Metapher für die Gesamtstruktur der Altersvorsorge. Derzeitig entspricht die bundesdeutsche Alterssicherung aber eher einem Viersäulentempel mit höchst unterschiedlicher Stärke der einzelnen Säulen. Die Grundsicherung ist als vierte Säule hinzugekommen, die Gesetzliche Rentenversicherung ist nach wie vor die stärkste und tragende Säule, die betriebliche Alterssicherung schwächelt und der Aufbau einer starken dritten Säule („Riester-Rente“) zur Kompensation der Leistungsreduktionen in der GRV ist gescheitert. Die jüngsten Reformüberlegungen zur betrieblichen Alterssicherung sind von der Vorstellung eines Zwei-Säulen-Modells getragen. Aus den internationalen Organisationen (OECD, EU) kommen dagegen Konzepte, die Sicherung im Alter an sechs Hauptquellen der Versorgung mit Gütern, Dienstleistungen und Einkommen zu orientieren.

Abstract: *“Decline of the Three Pillar Model in German Pension Policy”*

Political debates as well as scientific studies on the development of pension schemes in Germany are based on the "three-pillar model" as a metaphor for the system of old-age provision. Currently, the German pension system corresponds rather to a four-pillar building with very different strengths of the individual columns. The basic provision at old age has been added as the fourth pillar in 2001, the compulsory public pension insurance (GRV) continues to be the strongest pillar, the occupational pensions system shows signs of weakness and the construction of a strong third pillar ("Riester pension") to compensate for the benefit reduction in the GRV has failed. The recent reform efforts in the field of occupational pensions are justified by the idea of a two-pillar model. By contrast, international organizations (OECD, EU) have pushed conceptions to rest old-age provision systems upon six different sources of the supply of goods, services and income.